



Schreibzentrum der Pädagogischen Hochschule Freiburg

Mensa-Gebäude. Raum –201

Kontakt: 0761-682-191

Öffnungszeiten und weitere Informationen:

www.ph-freiburg.de/schreibzentrum

Direktberatung: Anmeldung unter
beratungsterminSCHREIBZENTRUM@ph-
freiburg.de oder persönlich während der
Öffnungszeiten vorbeikommen.

Über aktuelle **Veranstaltungen und Workshops**
informiert der Flyer „Schreibzentrum – Veranstal-
tungen“ des jeweiligen Semesters.

Anmeldung für Workshops:

infoSCHREIBZENTRUM@ph-freiburg.de

Entwickle deine Kompetenzen zum akademischen
Schreiben/Lesen längerfristig im fakultativen Kurs
„Einführung in die akademische
Literalität“ (Einstieg jederzeit auf ILIAS möglich)

Weiterführende Faltblätter und A5-Broschüren

- Den eigenen Schreibertyp ermitteln (A5)
- Eigene Texte recyceln (A5)
- Erstentwurf schreiben
- Exposé verfassen
- Gliederung erstellen
- Paraphrasieren (A5)
- Peer-Feedback und Überarbeiten
- Portfolio
- Rückmeldung von Lehrenden einholen
- Study Abroad: Academic Writing Cultures in Canada/USA (A5)
- Themenfindung, Themeneingrenzung, Forschungsfrage
- Zeitmanagement
- Zitieren (A5)

Kommt einfach vorbei oder holt euch das
Selbstlernmaterial von unserer Homepage.



Materialsuche und Materialaufbereitung

- ◆ MS & MA – Wann und warum?
- ◆ Wo finde ich Material?
- ◆ Wie finde ich Material?
- ◆ Welches Material ist angemessen?
- ◆ Wie gehe ich mit dem Material um?

www.ph-freiburg.de/schreibzentrum

MS & MA – Wann und warum?

Die Materialsuche (MS) kann in unterschiedlichen Phasen des Arbeitsprozesses stattfinden. Suchst du Literatur, um ein Thema zu finden oder einzugrenzen? Oder brauchst du zu einem bereits vorhandenen Thema Informationen? Manchmal wirst du sogar noch beim Schreiben des Erstentwurfes Informationen nachrecherchieren müssen. Kein Problem, so lange du jederzeit deine MS mit der Materialaufbereitung (MA) direkt verknüpfst. MA bedeutet, die bibliografischen Angaben der MS zu sichern und die wichtigsten Informationen zusammenzufassen.

Wo finde ich Material?

- Im Seminar verwendete Literatur u. weiterführende Literaturhinweise des Dozenten sichten.
- Über Bibliotheksrecherche (neben der PH-Bibliothek auch andere Bibliotheken, z.B. UB oder Caritas, berücksichtigen)
- Über Datenbankrecherche (z.B. FIS Bildung)
- Über Suchmaschinen
- Über e-Journals, Bücher im pdf-Format (z.B. von Springerlink)

Wie finde ich Material?

- **Schlagwortsuche:**
Diese kann wichtige Fachbegriffe oder zentrale Begriffe der Fragestellung beinhalten. Durch das Erstellen eines Clusters oder einer Mind-Map kannst du weitere Schlagworte, die für dein Thema wichtig sind, finden.
- **Schneeballprinzip:**
Von bereits bekannten Aufsätzen oder Büchern zum Thema wird die dort angegebene Literatur gesichtet. Durch dieses Prinzip findest du relativ schnell wichtige Autor*innen und Publikationen zur jeweiligen Fragestellung.

Achtung! Bibliografischen Angaben können in CITAVI aufgenommen werden. Alle PH – Studierenden erhalten eine kostenlose CITAVI-Lizenz. Weitere Infos dazu: siehe Homepage der Bibliothek.

Welches Material ist angemessen?

- **Aktualität:**
Achte darauf, immer die neueste Auflage zu verwenden. Verwende Material, das dem aktuellen Stand des jeweiligen Fachdiskurses entspricht.
- **Seriosität:**
Besonders bei Internetquellen zu beachten:
 - ⇒ Ist ein Autor/eine Autorin angegeben? Wann wurde der Artikel veröffentlicht?
 - ⇒ Gibt es weiterführende Literaturangaben?
 - ⇒ Wann wurde die Website das letzte Mal aktualisiert?
- **Aufwärtsregel:**
Es wird empfohlen, nur aus „höher stehenden“ Werken zu zitieren. Also: Für eine Hausarbeit Zulassungsarbeiten zitieren, jedoch keine anderen Hausarbeiten.

Wie gehe ich mit dem Material um?

- **Lesestrategien:**
Möchtest du herausfinden, ob das gefundene Material für deine Arbeit relevant ist, können dir diese Lesestrategien helfen:
 - ⇒ **Scanning:** Der Text wird nach themenrelevanten Schlagworten durchsucht.
 - ⇒ **Skimming:** Der Text wird quergelesen, um die Hauptinformationen zu erfassen. Diese in CITAVI aufnehmen.

Die durch diesen ersten Schritt eingegrenzte Literatur wird nun *aktiv gelesen*, das heißt: hinterfragt (z.B. Kommentar), visualisiert (z.B. Cluster, Mind-Map, Inhaltsverzeichnis) und weiter

schriftlich aufbereitet (z.B. Zusammenfassung, Exzerpt).

Wichtig ist dabei stets, dass du die Informationen aus den Quellen mit dem eigenen Thema und der jeweiligen Fragestellung in Verbindung bringst: *Was hat die Aussage xy mit meiner Forschungsfrage zu tun?*

- **Materialstrukturierung:**

Die u.g. Techniken helfen dir dabei, wichtige Bücher, Textstellen und/oder Thesen zu kennzeichnen, um sie während des Schreibens schnell wiederzufinden.

- ⇒ **Verschlagwortung:**

Für jede Quelle in CITAVI passende Schlagwörter finden und diese den Teilaspekten der eigenen Forschungsfrage(n) zuordnen.

- ⇒ **Farbsystem:**

Durch farbige (digitale) Lesezeichen oder Klebepunkte wichtige Stellen der (z.B. auf CITAVI hinterlegten) Lektüre den Bereichen der eigenen Arbeit zuordnen.

- ⇒ **(digitales) Karteikartensystem:**

Wichtige Aspekte/Fragestellungen auf Karten oder in CITAVI notieren und relevante Literatur zuordnen.

- ⇒ **Nach Gliederung:**

(falls diese bereits besteht)
Den Gliederungspunkten passende Literaturangaben zuordnen. Auch auf CITAVI möglich.

Diese Strukturierungen können dir helfen, Textbausteine zu entwickeln und dadurch sukzessive zum Fließtext (Entwurf) zu gelangen.
